

Fachprüfungs- und Studienordnung für den Bachelorstudiengang  
**Akkordeon (künstlerische Studienrichtung)**  
mit der Abschlussbezeichnung „Bachelor of Music (B. Mus.)“  
der Hochschule für Musik und Theater München

**Vom 6. Februar 2024**

Aufgrund von Art. 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 455), erlässt die Hochschule für Musik und Theater München folgende Satzung:

**Inhaltsübersicht**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn
- § 3 Lehrveranstaltungen
- § 4 Studieninhalte
- § 5 Studienberatung
- § 6 Zulassungsvoraussetzungen, Art, Inhalt und Dauer der einzelnen Prüfungen
- § 7 Testate
- § 8 Inkrafttreten und Zeitlicher Geltungsbereich

## **§1 Geltungsbereich**

(1) Diese Fachprüfungs- und Studienordnung regelt in Ergänzung der Allgemeinen Prüfungsordnung für Studiengänge mit der Abschlussbezeichnung „Bachelor of Music (B. Mus.)“ für den Bachelorstudiengang Akkordeon (künstlerische Studienrichtung) Inhalt und Aufbau des Studiums sowie die Prüfungsanforderungen und das Prüfungsverfahren.

(2) <sup>1</sup>Der Studiengang ist ein Bachelorstudiengang im Sinne von Art. 77 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayHIG. <sup>2</sup>Der Umfang der erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt 79 SWS (ohne Wahlpflichtmodul).

## **§ 2 Studienbeginn**

Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

## **§ 3 Lehrveranstaltungen**

Im Bachelorstudiengang Akkordeon (künstlerische Studienrichtung) sind folgende Arten von Lehrveranstaltungen vorgesehen:

- Einzelunterricht (E)
- Vorlesung (V)
- Seminar (S)
- Übung (Ü)
- Gruppenunterricht (G).

## **§ 4 Studieninhalte**

(1) <sup>1</sup>Der Studiengang setzt sich aus insgesamt 19 Modulen zusammen. <sup>2</sup>Die Verteilung der Studieninhalte innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

(2) Anstelle des Pflichtfaches Klavier sind folgende Instrumente wählbar: Blockflöte, Fagott, Flöte, Gitarre, Harfe, Horn, Klarinette, Kontrabass, Oboe, Pauke/Schlagzeug, Posaune, Saxophon, Trompete, Tuba, Viola, Violine, Violoncello, Zither.

(3) <sup>1</sup>Die Lehrveranstaltung „Professionalisierung im Kernfach“ umfasst Lehraktivitäten, welche zur Vertiefung berufsspezifischer und profilbildender Qualifikationen im Bereich des Kernfachs beitragen. <sup>2</sup>Hierzu zählen insbesondere:

1. Organisation und Durchführung von Projekten,
2. offener, klassenübergreifender Unterricht und Kooperationen,
3. offene Masterclasses und

#### 4. Workshops.

<sup>3</sup>Die Organisation dieser Lehraktivitäten obliegt dem\*der Hauptfachlehrer\*in.

(4) <sup>1</sup>Der Wahlpflichtbereich besteht aus einem Modul. <sup>2</sup>Das konkrete Lehrangebot wird hochschulöffentlich bekanntgegeben. <sup>3</sup>Der\*die Studierende hat die Möglichkeit, im Rahmen des Wahlpflichtbereichs Einzelunterricht in einem Gesamtumfang von maximal zwei SWS zu wählen, wobei pro belegter SWS vier ECTS-Punkte für den Wahlpflichtbereich gutgeschrieben werden; die Wahl dieses Unterrichts kann ausschließlich studienjahresweise erfolgen. <sup>4</sup>Über das Einzelunterrichtskontingent nach Satz 3 hinaus besteht kein Anspruch auf Einzelunterricht im Wahlpflichtbereich.

(5) <sup>1</sup>Die Anrechnung von Projekten im Wahlpflichtbereich erfolgt nur bei entsprechendem Nachweis durch den\*die Hauptfachlehrer\*in oder den\*die jeweilige\*n Projektleiter\*in. <sup>2</sup>Als Projekte werden nur dirigierte Ensembleprojekte im Rahmen von Prüfungs- und Hochschulkonzerten anerkannt, die während der Studienzeit des Bachelorstudiums stattfinden. <sup>3</sup>Über die Anerkennung von Projekten entscheidet der Prüfungsausschuss. <sup>4</sup>Für einzelne Projekte dürfen nicht mehr als vier ECTS-Punkte vergeben werden. <sup>5</sup>Insgesamt können über Projekte maximal vier ECTS-Punkte erworben werden.

### § 5

#### Studienberatung

Für die Studienberatung stehen dem\*der Studierenden sein\*e/ihr\*e Hauptfachlehrer\*in und der\*die Fachgruppensprecher\*in zur Verfügung.

### § 6

#### Zulassungsvoraussetzungen, Regeltermine, Art, Inhalt und Dauer der einzelnen Prüfungen

##### **1. Modul Künstlerisches Kernfach II**

**Modulprüfung:** „Hauptfach Akkordeon“

**Prüfungsart:** praktische Prüfung (20 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Studienleistung

**Inhalt:** Vorlage eines 40-minütigen und drei Stilrichtungen umfassenden Programms vollständig studierter Werke; die Auswahl der vorzutragenden Werke trifft die Prüfungskommission

##### **2. Modul Künstlerisches Kernfach III**

**Modulprüfung:** „Literaturkunde“

**Prüfungsart:** Klausur (90 min.)

**Regeltermin:** 6. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 6 %

**Inhalt:** Geschichte, Bauformen historischer sowie aktueller europäischer und außereuropäischer Instrumente und deren Repertoire

### **3. Modul Künstlerisches Kernfach IV**

**Modulprüfung:** „Hauptfach Akkordeon“

**Prüfungsart:** praktische Prüfung (30 min.)

**Regeltermin:** 8. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 16 %

**Inhalt:**

In Absprache mit dem\*der Hauptfachlehrer\*in\*:

- ein vier Stilrichtungen umfassendes Programm mit Kammermusik
- selbstständig erarbeitetes Pflichtstück (5-10 min.), das sechs Wochen vor der Prüfung bekannt gegeben wird

### **4. Modul Abschlussmodul**

**Prüfungsart:** praktische Prüfung (60 min.; im Falle einer Konzertmoderation ca. 70 min.; öffentlich)

**Regeltermin:** 8. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 28 %

**Inhalt:**

In Absprache mit dem\*der Hauptfachlehrer\*in\*:

- ein vier Stilrichtungen umfassendes Programm mit Kammermusik
- selbstständig erarbeitetes Pflichtstück (5-10 Minuten), das sechs Wochen vor der Prüfung bekannt gegeben wird

Verpflichtender Bestandteil der Prüfung ist mindestens eine der folgenden Präsentationsleistungen:

- a) Gestaltung des Programmhefts: ausführliche, ausformulierte Biographie des\*der Prüfungskandidaten\*Prüfungskandidatin; Informationen zu Entstehung, Rezeption, Aufbau und Gestalt der einzelnen Werke. Darüber hinaus sollte auch die subjektive Sichtweise des\*der Interpreten\*Interpreтин (werkspezifische Interpretationsprobleme, persönliche Werkauffassung und Interpretationskonzeption) zum Ausdruck kommen.
- b) Konzertmoderation: Erläuterung des Konzertprogramms z. B. nach der Entstehungsgeschichte der vorzutragenden Werke sowie nach analytischen, interpretationsvergleichenden, gattungs-geschichtlichen, instrumentaltechnischen und/oder weiteren Gesichtspunkten; ca. 10 Minuten.

Die Präsentationsleistung fließt in die künstlerische Gesamtbewertung ein.

### **5. Modul Künstlerische Praxis II**

**Modulprüfung:** „Pflichtfach Klavier“

**Prüfungsart:** praktische Prüfung (10 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 12,5 %

---

\* Die konkrete Zuordnung der Prüfungsinhalte zu den Modulen „Künstlerisches Kernfach IV“ und „Abschlussmodul“ findet in Absprache mit dem\*der Hauptfachlehrer\*in statt.

**Inhalt:**

- ein polyphones Klavierstück
- ein weiteres Klavierstück aus einer anderen Epoche in mittlerem Schwierigkeitsgrad

Bei Wahl eines anderen Instruments: Zwei Stücke aus verschiedenen Epochen in mittlerem Schwierigkeitsgrad

**6. Modul Gehörbildung I****Modulprüfung**

**Prüfungsart:** mündlich-praktische Prüfung (10 min.)

**Regeltermin:** 2. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 3,125 %

**Inhalt:** Vom-Blatt-Singen, einstimmig Nachspielen, Wiedergabe von Rhythmen

**7. Modul Gehörbildung II****Modulprüfung**

**Prüfungsart:** Klausur (60 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 3,125 %

**Inhalt:** Niederschrift ein- und mehrstimmiger Tonbeispiele, Höranalyse

**8. Modul Musiktheorie II**

**Modulprüfung:** „Musiktheorie“

**Prüfungsart:** Klausur (240 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 12,5 %

**Inhalt:** Ausarbeitung von Satzaufgaben und Analyse von Literaturbeispielen

**9. Modul Formenlehre**

**Modulprüfung:** „Formenlehre“

**Prüfungsart:** Klausur (60 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 6,25 %

**Inhalt:** Musikalische Formen und Formprinzipien in historischer und systematischer Perspektive

**10. Modul Musikwissenschaft I**

**Modulprüfung:** „Grundlagen Instrumentenkunde“

**Prüfungsart:** mündliche Prüfung (10 min.)

**Regeltermin:** 2. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

Prozentualer Anteil an der Gesamtnote: 6,25 %

**Inhalt:** Geschichte, Bauformen und Spielweisen der wichtigsten europäischen Musikinstrumente. Es werden auch Inhalte der Veranstaltung „Grundlagen Akustik“

geprüft: Entstehung und Ausbreitung von Schallwellen, Wahrnehmung musikalischer Klänge durch das menschliche Hörsystem.

#### **11. Modul Musikwissenschaft II**

**Modulprüfung:** „Musikgeschichte“

**Prüfungsart:** mündliche Prüfung (20 min.)

**Regeltermin:** 4. Semester

**Bewertung:** benotete Prüfungsleistung

**Prozentualer Anteil an der Gesamtnote:** 6,25 %

**Inhalt:** Europäische Musikgeschichte als Epochen- und Gattungsgeschichte in Grundzügen unter Berücksichtigung eines von dem\*der Studierenden selbst zu wählenden Schwerpunktthemas – mit besonderer Relevanz für eine Epoche, Gattung oder komplexe Komponistenpersönlichkeit. In dieser Modulprüfung werden auch Inhalte der Lehrveranstaltung „Musikgeschichte“ aus dem Modul Musikwissenschaft I geprüft.

#### **12. Modul Instrumentalpädagogik I**

**a) Modul-Teilprüfung:** „Psychologische Grundlagen des Musiklernens“

**Prüfungsart:** Zwei Arbeitsbögen (schriftlich, Bearbeitungszeit: zwei Wochen nach Erhalt jedes Arbeitsbogens)

**Regeltermin:** 1. Semester

**Bewertung:** benotete Studienleistung

**Inhalt:** Grundlagen der Lernpsychologie und Neurowissenschaft bezogen auf das Musizieren: Gedächtnis; motorisches Lernen; Emotionen; Musik üben, abrufen und aufführen.

**b) Modul-Teilprüfung:** „Einführung in Musikphysiologie und –medizin“

**Prüfungsart:** schriftlich (Bearbeitungszeit: zwei Wochen)

**Regeltermin:** 2. Semester

**Bewertung:** mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertete Studienleistung

**Inhalt:** Fragen zu den im Rahmen der Lehrveranstaltung vermittelten Inhalten, insbesondere zur Vermeidung von Musiker\*innenerkrankungen (Prophylaxe)

#### **13. Modul Instrumentalpädagogik II**

**Modulprüfung:** „Musikvermittlung“

**Prüfungsart:** schriftlich; Klausur in deutscher Sprache (Bearbeitungszeit 45 – max. 90 min.)

**Regeltermin:** 3. Semester

**Bewertung:** benotete Studienleistung

**Inhalt:** Themen und Inhalte aus der Lehrveranstaltung Musikvermittlung“

## **§ 7** **Testate**

(1) <sup>1</sup>In folgenden Modulen sind ein oder mehrere Testate Voraussetzung für das Bestehen des Moduls:

1. Künstlerische Praxis I
2. Künstlerische Praxis II
3. Künstlerische Praxis III
4. Künstlerische Praxis IV

<sup>2</sup>In den Modulen nach Satz 1 Nrn. 1 und 2 sind Testate für folgende Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das Bestehen des Moduls:

1. Historische Kammermusik/Zeitgenössische Kammermusik
2. Chor

<sup>3</sup>Im Modul nach Satz 1 Nr. 3 ist ein Testat für die Lehrveranstaltung Historische Kammermusik/Zeitgenössische Kammermusik Voraussetzung für das Bestehen des Moduls. <sup>4</sup>Im Modul nach Satz 1 Nr. 4 ist ein Testat für folgende Lehrveranstaltungen Voraussetzung für das Bestehen des Moduls:

1. Historische Kammermusik/Zeitgenössische Kammermusik
2. Ensemble/Orchester

(2) <sup>1</sup>Bei folgenden Lehrveranstaltungen setzt die Erteilung eines Testats die nachgewiesene Anwesenheit des\*der Studierenden in mindestens 90% der Lehrveranstaltungen voraus:

1. Historische Kammermusik/Zeitgenössische Kammermusik
2. Ensemble/Orchester

<sup>2</sup>Bei den übrigen in Abs. 1 genannten Lehrveranstaltungen setzt die Erteilung eines Testats die nachgewiesene Anwesenheit des\*der Studierenden in mindestens 80% der Lehrveranstaltungen voraus.

(3) <sup>1</sup>Die Anwesenheit wird durch die Unterschrift des\*der Studierenden auf Anwesenheitslisten nachgewiesen. <sup>2</sup>Für den Fall, dass der nach Abs. 2 für die Erteilung eines Testats festgeschriebene Umfang der nachgewiesenen Anwesenheit aus von dem\*der Studierenden nicht zu vertretenden Gründen nicht erreicht wird, wird dem\*der Studierenden ermöglicht, das entsprechende Testat zum nächsten regulären Termin nachzuholen.

## **§ 8** **Inkrafttreten und Zeitlicher Geltungsbereich**

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt rückwirkend für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2023/2024 im ersten, dritten, fünften oder siebten Fachsemester aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates der Hochschule für Musik und Theater München vom 6. Februar 2024 sowie der Genehmigung der Präsidentin der Hochschule für Musik und Theater München vom 7. Februar 2024.

München, den 7. Februar 2024,

Prof. Lydia Grün  
Präsidentin

Diese Satzung wurde am 7. Februar 2024 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 7. Februar 2024 durch Anschlag in der Hochschule und im Internetauftritt der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 7. Februar 2024.



**Studienplan Bachelorstudiengang Akkordeon (Bachelor of Music)**

Künstlerische Studienrichtung

Modul	Lehrveranstaltung	Art	1. Sem.		2. Sem.		3. Sem.		4. Sem.		5. Sem.		6. Sem.		7. Sem.		8. Sem.		Gesamt	
			SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
<b>Künstlerisches Kernfach I-IV</b>	Hauptfach	E	1,5	12	1,5	13	1,5	12	1,5	12	1,5	17	1,5	18	1,5	18	1,5	18	12	120
	Professionalisierung	E/G	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	0,5	2	4	16
	Literaturkunde	S*									1	1	1	1					2	2
<b>Abschlussmodul</b>	Bachelorprojekt															3	6	0	9	
<b>Künstlerische Praxis I-IV</b>	Historische Kammermusik/ Zeitgenössische Kammermusik	Ü	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	1	3	8	24
	Ensemble/Orchester	Ü													1	1	1	1	2	2
	Chor	Ü	2	1,5	2	1,5	2	1,5	2	1,5									8	6
	Pflichtfach Klavier oder anderes Instrument	E	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5	1									2	4
<b>Musiktheorie I+II</b>	Musiktheorie	S*	2	2	2	2	2	2	2										8	8
<b>Gehörbildung I+II</b>	Gehörbildung	S*	1	1	1	1	1	1	1										4	4
	Solfège	Ü*	0,5	0,5	0,5	0,5													1	1
	Hörstunde	S*	1	1			1	1											2	2
<b>Formenlehre</b>	Formenlehre	V*					2	2	2	2									4	4
<b>Musikwissenschaft I+II</b>	Grundlagen Akustik	V*	1	1															1	1
	Grundlagen Instrumentenkunde	V*			1	1													1	1
	Musikgeschichte	V*	2	2	2	2	2	2	2	2									8	8
	Historische Aufführungspraxis/ Quellenkunde	S*	1	1	1	1	1	1	1	1									4	4
<b>Instrumental-pädagogik I+II</b>	Psychologische Grundlagen des Musiklernens	Ü/S*	2	2															2	2
	Einführung in Musikphysiologie und -medizin	Ü/S*			2	2													2	2
	Musikvermittlung	Ü/S*					2	2											2	2
	Motivationspsychologie	Ü/S*							2	2									2	2
<b>Wahlpflicht</b>	Wahlpflicht										**	7	**	6	**	3			**	16
<b>Gesamt</b>			<b>16</b>	<b>30</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>16,5</b>	<b>30,5</b>	<b>15,5</b>	<b>29,5</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>79</b>	<b>240</b>

\* Akademische Stunden

\*\* SWS abhängig von der Wahl des Studierenden